

**WORKSHOP**

# SAUBERE KLEIDUNG?

Soziale und ökologische Kosten  
unserer billigen Kleidung aufdecken

**ZEIT**

ca. 6 Stunden

**ZUSAMMENFASSUNG**

Der Workshop „Saubere Kleidung?“ deckt versteckte soziale und ökologische Kosten unserer billigen Kleidung auf: Während wir von einem stetig größeren Angebot immer billigerer Kleidung profitieren, wird anderswo auf der Welt ein hoher Preis bezahlt. Welche Folgen diese Billigpreispolitik für die Arbeiterinnen und Arbeiter und die Umwelt in den Produktionsländern hat, schauen wir uns in diesem Workshop genauer an.

## INHALT

Der Workshop regt dazu an, über unseren eigenen Lebensstil nachzudenken: Wie wichtig sind uns Klamotten? Welche soziale Funktion erfüllt Konsum wirklich? Sollten wir unser Kaufverhalten ändern? Er lädt die Teilnehmenden auf die spielerische „Reise einer Jeans“ ein, vermittelt Wissen über die Herkunft, Verarbeitung und den Transport von Baumwolle und nimmt die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Arbeiterinnen und Arbeitern unter die Lupe. Die Teilnehmenden ermitteln, in welchen Taschen der Profit landet. Die ökologischen Kosten der Produktion von Kleidung werden ebenfalls thematisiert. Abschließend lernen die Teilnehmenden die Kampagne für Saubere Kleidung kennen und erfahren, wie Sie sich im Label-Dschungel zurechtfinden können. Wir überlegen uns, welche Alternativen wir als Verbraucher\*innen jenseits von Konsumrausch und Sparzwang haben – und welche wir uns selbst erschließen können.

## PREIS

	Honorarspanne*	Weitere Kosten
6 Stunden	205 – 243 €	Ggf. Anreise, Unterkunft und Verpflegung nach Absprache
*laut Honorarstaffel der BAKÖV, verbindlich für Zuwendungsempfänger		

## KONTAKT

AWO International e. V.

Globales Lernen

Roman Fleißner

[roman.fleissner@awointernational.de](mailto:roman.fleissner@awointernational.de)

T: 030-25292-364